

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 43 (1956)
Heft: 7: Hotel- und Ferienbauten; Restaurants

Artikel: Ferienhäuser auf der Insel Syd-Långö, Schweden : 1954, Folke Hederus, Architekt SAR, Stockholm
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-33300>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ferienhäuser auf der Insel Syd-Långö, Schweden



1

1954, Folke Hederus, Architekt SAR, Stockholm

Im Jahre 1952 erwarb die «Trafik AB Grängesberg-Oxelösund» die zwei Kilometer außerhalb von Strömstad gelegene Insel Syd-Långö, um sie den Angestellten als Ferienort zur Verfügung zu stellen. In den bereits bestehenden alten Häusern wurden ein Eßraum mit Küche, ein Gemeinschaftsraum sowie einige Ferienwohnungen eingerichtet.

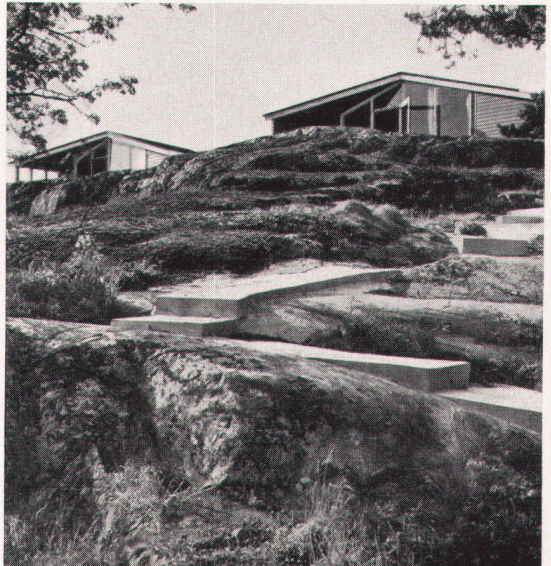
Im Jahre 1954 beauftragte die Firma Architekt F. Hederus mit der Erstellung von sechs neuen Ferienhäusern für kinderreiche Familien, und zwar in zwei getrennten Gruppen. Jede davon besteht aus drei zusammengebauten Häusern, wovon die eine Gruppe am Strand und die andere auf der Inselkuppe liegt, beide mit freiem Blick über die Schären auf Strömstad.

Der gestaffelte Zusammenbau der Häuser ergibt windgeschützte Sitzplätze im Freien. Die am Strand gelegenen Häuser enthalten je sechs Schlafplätze, während die auf dem Plateau gelegenen deren vier aufweisen. Jedes Haus ist mit einem Kochschrank, fließendem Wasser und einer Toilette ausgestattet. Die Konstruktion besteht aus Holz; die äußere Schalung ist in weißer und grauer Ölfarbe gestrichen, wobei an verschiedenen Stellen Farbakzente in Rot, Grün, Gelb usw. angebracht sind. Das Dach ist mit Schiefer eingedeckt. Die inneren Wände wurden mit gehobelter Tannenschalung versehen; der Bodenbelag besteht aus mit «Hartplast» versiegelten Tannenriemen.

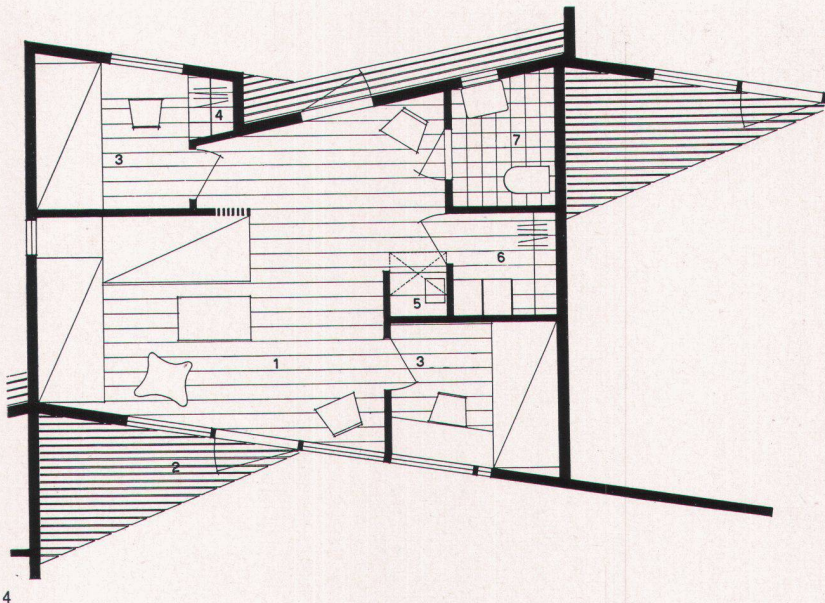
Mitarbeiter: für das Projekt F. Rossetti, Architekt, und Hilding Turlock, Ingenieur; für die Innenausstattung Architekten Tord und Elsy Kempe.



2



3



1
Südseite der unteren Häusergruppe
Les trois pavillons en contre-bas; vue prise du sud
The three cottages on the lower level, from the south

2
Nordseite mit Eingang
Façade nord et entrée
North elevation with entrance

3
Aufgang zur oberen Häusergruppe
Les trois pavillons au sommet de la colline
The three cottages on the hill top

4
Grundriß 1 : 100
Rez-de-chaussée
Groundfloor

1 Wohnteil
2 Gedeckter Sitzplatz
3 Schlafzimmer
4 Schrank
5 Küchenschrank
6 Schrankraum
7 Waschaum

5
Detail des gedeckten Sitzplatzes
Terrasse, détail
Detail of covered terrace



6 + 7
Innenraum
Intérieur
Interior

8
Detail der Rückseite
Détail de l'arrière-façade
Detail of rear elevation

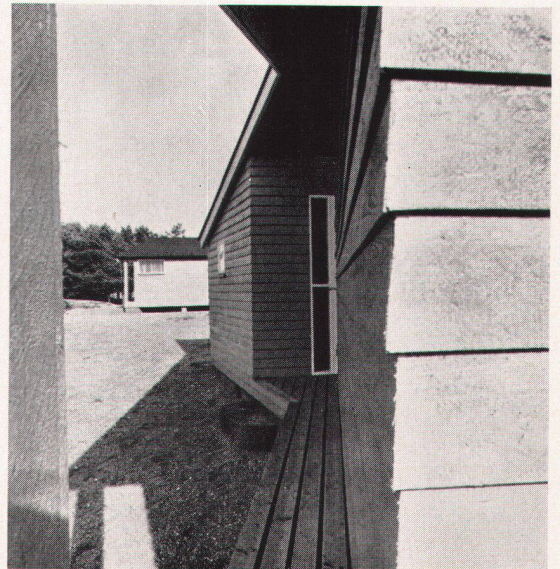
Photos: Sune Sundahl, Stockholm



7



6



8